

Protokoll der AStA-Sitzung vom 10.5.82

Anwesend:                   alle

- TOP.: 1. Unterschriften  
2. Druckerei  
3. Iran-Flugblatt  
4. Veranstaltung Soziale Verteidigung  
5. Ausstellung Rüstungsexport  
6. N.C.  
7. Schlaglicht  
8. VV  
9. Darlehen  
10. VDS  
11. Uwe Trischmann  
12. Magisterprüfungsordnung  
13. Podiumsdiskussion

zu 1.: Der AStA beschließt, daß alle Referenten zeichnungsberechtigt sind. Intern wird folgende Regelung festgelegt:

Von den beiden zu leistenden Unterschriften auf Schecks usw.. muß eine vom Finanzreferenten geleistet werden, die zweite von einem der gewählten Referenten.

Sollte der Finanzreferent längere Zeit in Urlaub sein, wird ein Vertreter benannt.

zu 2.:

Wolfgang beendet am 19.6.82 seine glorreiche Zeit als Drucker. (Unser Dank wird ihm ewig nachschleichen, aber ihn nie erreichen).

Auf der nächsten AStA-Sitzung wird über die Neueinstellung diskutiert.

zu 3.: Bessams Flugblatt wird veröffentlicht.

zu 4.: Die von Michael vorgeschl. Veranstaltung findet nicht diese Woche statt, aus Zeitmangel der Referenten. Franz macht eine Kopie von dem Lucas-Film.

zu 5.: Vom 12.5. - 25.5.82 veranstaltet der AStA eine Ausstellung zum Thema "Rüstungsexport" in den Fluren des Audo-Max. Michael macht dazu ein Flugblatt.

zu 6.: Herbert und Uwe schreiben einen Antrag für's StuPa.

zu 7.: Über die Einstellung eines weiteren Schlaglicht-Referenten wird auf der nächsten AStA-Sitzung beschlossen.

zu 8.: Am 9.6.82 findet eine TH-VV mit folgenden Themenvorschlägen statt:

- alternative Lehrveranstaltungen an der TH
- finanzielle Situation an der TH
- Friedensbewegung an der TH

Friedrich lädt zu einem Fachschaftenplenium ein, auf dem diese Themen diskutiert werden sollen.

zu 9.: Christine B. erhält einen Gehaltsvorschuß von DM 5.000,-- zum Sparzins Rückzahlung erfolgt ab 1.7.82 1000,-- monatlich.

zu 10.: Das VDS-Massenpress zu bundesweite Aktionen gegen Bafög-Kürzungen soll an alle Fachschaften verschickt werden, zwecks Meinungsbildung.

zu 11.: Herberts Flugblatt o.k.

zu 12.: Herbert berichtet über die Sachlage

zu 13.: Die Podiumsdiskussion "13. Schuljahr - Reform oder Vehikel" findet am 3.6.82, 19.30 Uhr im Köhler-Saal statt.

Sichere Podiumsteilnehmer bisher:

Böhme, Präsident

Wagner, FDP

Reichenbach, GEW

Lauterbach, CDU

Siebel, AStA

Arndt, AStA, Diskussionsleitung

Unsicher: - SPD -

gez. Michael